



Netzwerk Zukunft. Schule und Wirtschaft für Brandenburg e.V.

Breite Str. 2d
14467 Potsdam
Tel. 0331/20 11-679
Fax 0331/20 10-999
zentral@netzwerkzukunft.de
www.netzwerkzukunft.de

Vorstandsvorsitz: Wolfgang Spieß, IHK Potsdam
Geschäftsführung: Beate Günther

Vereinsregister Potsdam Nr. 6879 P
Als gemeinnützig im Bereich der Bildung anerkannt durch
das Finanzamt Potsdam, Steuer-Nr. 046/141/09292

Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam
Konto-Nr. 350 203 0811
BLZ 160 500 00

Außenstellen des Netzwerk Zukunft

Brandenburg	Sigrid Gärtner	gaertner@netzwerkzukunft.de
Cottbus	Angela Unger	unger@netzwerkzukunft.de
Eberswalde	Elke Otto	otto@netzwerkzukunft.de
Frankfurt (O.)	Torsten Weyer	weyer@netzwerkzukunft.de
Perleberg	Harald Schmidt	hschmidt@netzwerkzukunft.de
	Gerhard Dorn	gdorn@netzwerkzukunft.de
Wünsdorf	Stefanie Schmid	schmid@netzwerkzukunft.de
	Christine Carstensen	carstensen@netzwerkzukunft.de

Gemeinsam Verantwortung tragen - Kooperationen gestalten



LAND
BRANDENBURG
Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport



Investition in Ihre Zukunft

Gefördert durch das Ministerium für Bildung, Jugend
und Sport aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds
und des Landes Brandenburg



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



LAND
BRANDENBURG
Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport

Gemeinsames Engagement für Schülerinnen und Schüler im Land Brandenburg:

Das „Netzwerk Zukunft. Schule und Wirtschaft für Brandenburg“ wurde im November 2001 auf der Basis eines Beschlusses des Brandenburgischen Landtags „Schüler fit für die Wirtschaft“ als zunächst informeller Zusammenschluss von elf Kooperationspartnern gegründet.

Im September 2006 überführten die Wirtschaftsverbände und das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg als Gründungsmitglieder das Netzwerk Zukunft in einen gemeinnützigen Verein.

Leitziele:

- Schülerinnen und Schüler stärken und unterstützen, damit sie ihre Ausbildungs- und Studierfähigkeit entwickeln und den Anforderungen des sich rasant verändernden Ausbildungs- und Arbeitsmarktes gewachsen sind
- Realistische und Ressourcen orientierte Berufs- und Studienorientierung als Teil der Lebenswegplanung ermöglichen
- Entwicklung und Unterstützung einer landesweiten und regionalen Zusammenarbeit zwischen Schulen, Betrieben, Hochschulen und Sozialpartnern, um eine Öffnung von Schule und eine verstärkte Praxisorientierung zu fördern

Gründungsmitglieder:

- Industrie- und Handelskammern Potsdam, Cottbus und Frankfurt (Oder)
- Handwerkskammern Potsdam, Cottbus und Frankfurt (Oder)
- Vereinigung der Unternehmensverbände in Berlin und Brandenburg e.V. (UVB)
- Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (MBSJ)

Kooperationspartner:

- Deutscher Gewerkschaftsbund Landesbezirk Berlin-Brandenburg
- Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit Berlin-Brandenburg
- Brandenburgische Landesrektorenkonferenz (BLRK)

